

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 7 (1891)

Heft: 16

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Maschine ist dauerhaft und solid konstruirt und gibt bei leichter und sicherer Gangart die größte Leistungsfähigkeit.

Die sinnreiche Vorrichtung zur Verschiebung einer Last in Landfuhrwerken von Otto bezweckt, durch die verschiedene Lage der Last auf dem Wagen jederzeit das Gleichgewicht herzustellen, also dadurch das gefährliche Umkippen schwer beladener Wagen zu vermeiden. Quer durch das Fahrzeug geht eine Schraubenspindel, welche eine Schraubenmutter trägt, deren seitliche Zapfen als Lagerachse für zwei gezahnte oder ungezahnte Räder dienen, die wieder auf elastischen Schienen bewegbar sind. Symmetrisch zur Spindelachse sitzt auf dieser Mutter ein Teller zur Aufnahme der Last. Mittelfst einer Kurbel kann nun die Schraubenmutter und damit die Last nach der angehobenen Fahrzeugseite verschoben werden, so daß die Tellerlast drückend der Kraft entgegenwirkt, welche die Schrägstellung veranlaßt.

Bei der rotirenden Dampfmaschine von Gwiner und Schraibvogel liegt der auf der Welle aufgekettete Dampfcylinder mit seinem ringförmigen Raum dampfdicht auf einer Scheibe auf, welche die Trennung zwischen den Gehäusen für Dampf- und Austritt bildet und Schutz und Führung für den Dampfchieber enthält. In dem ringförmigen Raum ist der Cylinder zum eigenartigen Kolben ausgebildet. Der Verlauf der Dampf Wirkung ist folgender: Der eingetretene Dampf drückt den Schieber in den Cylinder hinein, strömt durch die Schieberöffnung in den Cylinder, dreht diesen, expandirt und zieht durch eine Oeffnung des mit dem Cylinder aus einem Stück bestehenden Kolbens aus. Durch eine umgekehrte Dreh-Richtung der Achse, die durch irgend einen Motor veranlaßt wird, kann die rotirende Maschine in eine Pumpe verwandelt werden.

Bei dem hydraulischen Widder von Willer wird in die Wasserzuleitung ein Reaktionswasserrad eingeschaltet, das durch einen geringen Theil des zufließenden Wassers in Umdrehung versetzt wird und hierbei mittelst seiner verlängerten Drehachse abwechselnd einen Hahn im Wasserzufluß und Steigerrohr öffnet und schließt. In Folge dessen tritt das Wasser stoßweise in den Windkessel und die zusammengepreßte Luft treibt stetig das Wasser in die Höhe. Die Luftverluste werden durch den Zuflußhahn, der als Bierweghahn auch zwei Luftwege zum Ansaugen besitzt, ausgeglichen.

Fragen.

109. Wer liefert gegossene Brunnenauslauffänder mit Verzierung?

110. Wo kann man Feldschmieden, besonders des Blasgebälgs wegen, in Reparatur geben?

111. Wo wäre ein gebrauchter, jedoch in ganz gutem Zustand befindlicher Schnitzlerwerkzeug zu kaufen, eventuell wo wären neue Werkzeuge gut und billig zu beziehen? Im gleichen Zustande ein Hobelbrett?

Antworten.

Auf Frage **108.** Rundhobelmaschinen und Messerköpfe zu solchen liefern in allen Dimensionen Wolf und Weiß in Zürich. Dasselbst ist auch eine gebrauchte Rundhobelmachine zu haben.

Auf Frage **105.** Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Vohr, vorm. Wagnang, Zimmermeister, Luzern.

Submissions-Anzeiger.

Notiz betr. den Submissions-Anzeiger. Wer die jeweilen in der ersten Hälfte der Woche neu eröffneten Submissionen vorher zu erfahren wünscht, als es durch die nächste Nummer d. Bl. geschehen kann, findet sie in dem in unserm Verlage erscheinenden „Schweizer Bau-Blatt“ (Preis Fr. 1. 50 Cts. per Quartal). Dasselbe wird nämlich je Mittwochs ausgegeben, die Illustrirte schweizerische Handwerker-Zeitung Samstags. Der Submissionsanzeiger dieser beiden Blätter ist der vollständigste und prompteste der Schweiz.

Die Brunnengenossenschaft Gstaalden (Hinweis) und bei der Kirche in Hinweis (Zürich) ist im Begriffe, ein Wasserreservoir zu erstellen, und wird hiemit über die Erd- und Maurerarbeit Kon-

kurrenz eröffnet. Plan, Bauvorschrift und Vorausmaß liegen bei H. Sprecher auf dem Gstaalden zur Einsicht bereit. Preisofferten sind bis zum 20. Juli mit der Aufschrift „Reservoirbauten Gstaalden“ verschlossen an den Brunnenspräsidenten, Herrn Rud. Rüegg-König, Gstaalden, Hinweis, oder an H. Sprecher einzusenden.

Neubau eines Bibliotheksgebäudes in Basel. Das Baudepartement des Kantons Baselstadt eröffnet unter schweizerischen und in der Schweiz niedergelassenen Architekten eine Konkurrenz zur Erlangung von Plänen für den Neubau eines Gebäudes für die öffentliche Bibliothek der Universität Basel. Das Konkurrenzprogramm nebst Situationsplan kann beim Sekretariat bezogen werden. Der Eingabetermin für die Projekte ist auf den 15. Okt. 1891 festgesetzt.

Der dekorative Theil der Gypsarbeiten für das neue Bundesrathshaus wird hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Zeichnungen, Vorausmaß und Bedingungen sind im Bureau der Bauleitung neben dem Kasinogebäude in Bern, wo auch Angebotformulare bezogen werden können, zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmeofferten sind der Direktion der eidg. Bauten in Bern verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für Gypsarbeiten zum neuen Bundesrathshaus“ bis und mit dem 22. Juli franko einzureichen.

21 eiserne Brücken. Die Lieferung und Aufstellung des eisenen Ueberbaues von 21 kleineren und größeren Brücken der Linie Koblenz-Stein im Gesamtgewichte von circa 1160 Tonnen wird hiemit zur freien Bewerbung im Submissionswege ausgeschrieben. Pläne und Bedingungen können jederzeit auf dem Bauureau der Nordostbahn, Glarischstraße Nr. 35, Zürich, eingesehen werden. Angebote auf Uebernahme einzelner oder aller Objekte sind unter der Aufschrift „Baueingabe Koblenz-Stein“ bis spätestens 31. Juli schriftlich und versiegelt der Direktion der Schweiz. Nordostbahn in Zürich einzusenden.

Die Erd-, Maurer-, Zimmer-, Spengler-, Holzcementbedachungs-, Schreiner- und Schlosserarbeiten, sowie die Lieferung von hölzernen Fallisaden zu drei Magazingebäuden in Thun werden hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne, Vorausmaß und Bedingungen sind im eidgen. Bauureau in Thun, wo auch Angebotformulare bezogen werden können, zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmeofferten sind der Direktion der eidgen. Bauten in Bern verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Magazingebäuden in Thun“ bis und mit dem 21. Juli franko einzureichen.

Ueber die Erstellung einer neuen Dachbrücke auf Straßengebiet II. Klasse (Steinfels-Elikon-Mtikon) werden von dem Gemeinderath Elikon a. d. Thur bis und mit dem 24. Juli geschlossene Offerten entgegengenommen und zwar: a. Oberbau mit Eisenkonstruktion und 4500 Kilo Gewichtstärke; b. Unterbau von Stein unter Benutzung des sämtlichen noch tauglichen Materials der frühern abzutragenden Brücke. Die bezüglichen Eingaben sind getrennt einzulegen und ertheilt auf Grundlage der zutreffenden Pläne Herr Gemeinderathspräsident Wehrli in Elikon in jeder Hinsicht Auskunft.

Die Gemeinden Walzenhausen und Wolfthalen eröffnen hiemit Konkurrenz über nachbezeichnete Bauten: a) Straße III. Klasse, Fahrbreite 4,2 Meter, vom Nord in Walzenhausen bis zur Gemeindegrenze am Eichenbach, Länge 1192 Meter; b) Straße III. Klasse, Fahrbreite 4,2 Meter, von der Sub in Wolfthalen bis zur Gemeindegrenze am Eichenbach, Länge 638 Meter; c) Erstellung einer eisernen Brücke über den Eichenbach, Länge 18 Meter; d) Erstellung einer kleinen eisernen Brücke, Länge 6 Meter. Pläne und Baubestreibungen sind einzusehen für Walzenhausen auf dortiger Gemeindefanzel, für Wolfthalen beim Hauptmannamte. Uebernahmeofferten sind bis 29. Juli bei den betreffenden Amtsstellen einzureichen.

Zu beziehen durch die technische Buchhandlung
W. Senn jun. in St. Gallen:

Gerstenbergh, H. v., der allzeit fertige Holzrechner nach metrischem Maßsystem oder Tafeln, woraus nicht nur von runden, viertantig behauenen und geschnittenen Hölzern der Inhalt nach Kubikmetern und Hunderttheilen des Kubikmeters, sondern auch von lehteren der Inhalt nach Quadratmetern und Hundert resp. Zehnthteilen des Quadratmeters aufs Zuverlässigste berechnet, sofort ersehen werden kann. Nebst Tabellen zur Berechnung des Geldbetrags der Hölzer sowohl nach deutscher Reichs-, als auch österreichischer Währung. Vierte vermehrte Auflage. 8. Gebunden. Fr. 5. 10.

Buzkin, Halblein und Rammgarn

für Herren- u. Knabenkleider à Fr. 2. 45 Cts. per M. bis Fr. 8. 45, reine Wolle, nadelfertig ca. 140 Cm. breit, direkter franko Versand zu ganzen Anzügen und in einzelnen Metern.

Versendungshaus **Dettinger & Cie., Zürich.**

P. S. Muster obiger, sowie auch in Frauenkleiderstoffen umgehend franko.